

Ruchheim

Abgeschlossenes Sanierungsgebiet

Laufzeit 1997 bis 2017



- Fläche: 6,5 Hektar
- Die Projekte sind im Rahmen des Städtebauförderprogramms gefördert worden.
- Sanierungsverfahren: Ruchheim wurde im vereinfachten Verfahren saniert.
- Im Jahr 2017 ist die Sanierungssatzung aufgehoben worden.

Wesentliche Sanierungserfolge

- Der gewachsene dörfliche Ortskern konnte als Wohn- und Geschäftszentrum für den Gesamtstadtteil Ruchheim erhalten werden.
- Erhalt insbesondere der ortstypische Bauformen und Stilelemente
- Bei Neubaumaßnahmen war die Scheunenkranzbebauung eines der wichtigen Ziele zur Schaffung neuen Wohnraums.

Beispiele für öffentliche Projekte

- Neubau Schlossstraße 2 bis 4
 - Umgestaltung Kirchplatz: Im Rahmen der Baumaßnahme wurden neue Bäume angepflanzt und ein Außenbewirtschaftungsbereich für das Eiscafé Baust geschaffen.
 - Erweiterung und Neugestaltung des Kindergartengeländes in der Oggersheimer Straße
 - Erweiterung und Neugestaltung des Kindergartengeländes "Arche Noah" in der Pfalzgartenstraße
 - Modernisierung des denkmalgeschützten Anwesens Fußgönheimer Straße 13 (Paul-Münch-Haus)
 - Erweiterung und Neugestaltung im Bereich der Astrid-Lindgren-Schule
- Außerdem wurden zahlreiche private Modernisierungs- und Neubauprojekte realisiert.

